



Ich habe meinen Sohn  
**Rolf Kretschmann,**

der eine sorgfältige buchhändlerische Ausbildung genossen hat, mit der Wirkung vom 1. Oktober 1922 als Teilhaber in mein Geschäft aufgenommen.

Ich erbitte für ihn das gleiche Vertrauen meiner Geschäftsfreunde, dessen ich mich stets in so reichem Maße zu erfreuen hatte.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Max Kretschmann**  
i. Sa. Kreuz'sche Verlagsbuchhandlung  
in Magdeburg

den 1. Januar 1923

(Postschließfach 148)

### Brandes & Co.,

Bibliophiles und Wissenschaftliches Antiquariat,  
Wurzen, Bezirk Leipzig.

Dem Gesamtbuchhandel geben wir hiermit bekannt, dass wir unter obiger Firma ein bibliophiles und wissenschaftliches Antiquariat eröffnet haben.

Die Herren Antiquare bitten wir um Zusendung von Antiquariatskatalogen, stets in zwei Exemplaren, ebenso um ihre Desideratenlisten.

Wir sind ständig Käufer guter Antiquaria aller Richtungen, in einzelnen Werken und ganzen Posten oder Sammlungen. Für die Nachweisung von verkäuflichen Bibliotheken und Ähnlichem zahlen wir angemessene Vermittlungsprovision.

Die Herren Verleger bitten wir, uns für unsere Versand- und Exportabteilung die neuesten Verlagsverzeichnisse, möglichst mit Angabe der Grundpreise, einzusenden.

Unsere Vertretung übernahm Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Wurzen, den 1. Januar 1923. **Brandes & Co.**

### Trotz wiederholter Bekanntmachung

gehen hier täglich zahlreiche  
**Bestellungen aus der Schweiz**

ein. Wir machen daher nochmals darauf aufmerksam, daß wir für die Schweiz ausnahmslos nur durch unsere eigene Auslieferungsstelle

**Fritz Ewert in Kreuzlingen (Thurgau) Schließfach**

und zwar zu den festgesetzten von der Außenhandelsniederstelle für das Buchgewerbe genehmigten Frankfurterpreisen ausliefern.

Wir bitten das verehrl. Schweizer Sortiment wiederholt davon Kenntnis zu nehmen und alle Bestellungen nur noch direkt nach Kreuzlingen zu richten.

**Frankfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H.**  
Abt. Buchverlag, Frankfurt a. M.

Ich bin mit dem heutigen Tage der Bestellanstalt der Berliner Buchhändler nicht mehr angeschlossen. Die Berliner Firmen bitte ich, meinen Verlag in Zukunft bei mir abholen zu lassen, um unnötige Verzögerung durch die Sendung über Leipzig zu vermeiden.

Berlin W 9, d. 5. Jan. 1923  
Martin Warneck Verlag.

Wir weisen wiederholt darauf hin, daß wir Facturen bezgl. Sendungen mit Berechnung in Auslandswährung auch nur in Auslandswährung zahlen, Umrechnung in Mark also nicht akzeptieren können. Ferner bitten wir davon Notiz zu nehmen, daß wir Barpakete nur bis zum Höchstbetrage von 6000 M. einlösen. Höhere Beträge werden jeweils sofort nach Eingang der Sendung direkt beglichen, falls nicht Monats- od. Quartalskonto vereinbart ist.

Berechnung von Verpackungsspesen können wir grundsätzlich nicht anerkennen und bitten deshalb davon abzuweichen. In Ausnahmefällen ist erst vorher unser Einverständnis zu einer solchen Berechnung einzuholen. Wir werden gegebenenfalls uns auf diese zweimal erscheinende Anzeige berufen.

**G. E. Stechert & Co.,**  
New York und Leipzig.

P. P.

Ich übernahm die Kommission der Firma:

**Kunstverlag Schaeff,**  
München 8.

Leipzig, den 1. 1. 1923.

F. Volkmann.

Wir bitten vorzumerken, daß wir mit dem 3. Januar 1923 der Berliner Bestellanstalt nicht mehr angehören. Bestellungen erbitten wir daher direkt oder über Leipzig.

Berlin SW 11

Deffauerstraße 7

**Deutsche Landbuchhandlung**  
G. m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

### Verkaufsanträge.

Infolge Auflösung einer Verlagsbuchhandlung sind Restbestände von Büchern (mondäne Romane), Manuskripte und sonstiges Material zu verkaufen. Angebote unter N. 3018 an die Geschäftsstelle d. V. B.

### Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar  
**Dr. Karl Meier, G. m. b. H., Leipzig-Pl.**

Restkauf., Remitt. usw. aus allen Gebieten kauft: **Margueriten-Verlag J. Grät, Leipzig.**

### Fertige Bücher.

## Buchhändler-Konten

Buchhändler-Strasse, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Ansichts-Versandbuch, Hauptbuch, Kundenstrasse, Journal, Memorial, Kassabuch, Konto-Korrent, Barpaketebuch, Fortschungs-Liste, Expeditionsbuch, Verlags-Kontro-Kalkulations- u. Absatzbuch, Abschlußbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Herstellungslostenbuch, Remittenden- und Disponentenbuch, Rezensionbuch, Inseratbuch, Portobuch, Börsenzahlungs- und Quittungsbogen usw.

in losen Bogen sowie gebunden in jeder Stärke.

**Preisliste u. Probebogen kostenlos.**

Wissensformulare für Verleger und Sortimentier, gummierte Buchhändler-Adressen, Verzeichnisse, Adressenlisten n. Städten geordnet.

**Oskar Reiner, Leipzig**

Schlüsselzahl ab 2. Januar 1923

**600**

Wien, 2. Januar 1923

**Franz Deuticke, Verlag**